

Informationsschreiben gemäß Art. 13 der EU-Verordnung zum Datenschutz Nr. 2016/679

Mit Inkrafttreten der EU-Verordnung zum Datenschutz Nr. 2016/679, welche die Weisungen zum Schutz der Personen und anderer Subjekte in Bezug auf die Handhabung der personenbezogenen Daten erteilt, ist die unterfertigte Gesellschaft, in ihrer Eigenschaft als Inhaberin der Datenhandhabung zur Mitteilung einiger Informationen hinsichtlich der Verwendung der persönlichen Daten verpflichtet. Hierbei handelt es sich um Daten, die im Sinne der EU-Verordnung zum Datenschutz als personenbezogen zu definieren sind und direkt von der betroffenen Person oder von Dritten übermittelt werden. Die Daten werden unter Beachtung der Gesetzgebung und der Grundsätze der Korrektheit, der Zulässigkeit, der Transparenz und der Wahrung der Vertraulichkeit und der Rechte der betroffenen Person verarbeitet.

Hierzu möchten wir über Folgendes informieren:

- a) Identität und Kontaktdaten des Verantwortlichen der Datenverarbeitung
Der Verantwortliche der Datenverarbeitung ist die Gesellschaft SCHLERN TIR S.R.L. mit Rechtssitz in Bozen, Luis-Zuegg-Straße Nr. 6. Der Verantwortliche kann unter der Telefonnr. +39 0471 532214 oder unter der E-Mail-Adresse info@schlern-tir.it kontaktiert werden.
Die Beauftragte für den Datenschutz von SCHLERN TIR S.R.L. ist Frau RA Francesca Quartana. Die Datenschutzbeauftragte kann unter der E-Mail-Adresse fq@mflex.it erreicht werden.

- b) Zweck der Datenverarbeitung
Die Daten werden zur Durchführung des zwischen der betroffenen Person und unserer Gesellschaft bestehenden Vertrages und zur Erfüllung der Verpflichtungen, die vom Gesetz und vom Vertrag vorgeschrieben sind, verarbeitet.

- c) Ausgestaltung der Datenverarbeitung
Als Datenverarbeitung versteht man jeden auch ohne elektronische Mittel ausgeführten Vorgang oder jede Vorgangsreihe in Zusammenhang mit der Erhebung, Speicherung, Organisation, Aufbewahrung, Abfrage, Verarbeitung im engeren Sinn, Änderung, Auswahl, Auslese, Vergleichung, Verwendung, Verknüpfung, Sperrung, Übermittlung, Verbreitung, Löschung und Vernichtung von personenbezogenen Daten.
Die Datenverarbeitung erfolgt nur durch den Verantwortlichen der Datenverarbeitung und durch die von ihm ausdrücklich autorisierten Mitarbeiter.

- d) Personen, denen Ihre Daten mitgeteilt werden können
Die personenbezogenen Daten dürfen ausschließlich von den Verantwortlichen und Beauftragten der Datenverarbeitung nur für die unter Punkt b) angegebenen Zwecke an externe Mitarbeiter und Dienstleister weitergegeben werden.
Es werden dabei nur jene personenbezogenen Daten mitgeteilt, die für die Erbringung der geforderten Leistung unerlässlich sind.
Die Daten werden auf keiner Weise ohne die vorherige und ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person an Dritte verbreitet.

- e) Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Die Datenverarbeitung erfolgt für die gesamte Dauer der begründeten Geschäftsbeziehung. Hierbei sollen sämtliche gesetzliche oder vertragliche Verpflichtungen und vor allem die handels- und steuerrechtlichen Bestimmungen erfüllt werden, welche eventuelle zusätzliche Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen vorsehen können.

- f) Übermittlung der Daten an Drittländer oder an internationale Organisationen
Die personenbezogenen Daten können für die unter Punkt b) angegebenen Zwecken in Länder der Europäischen Union oder in Länder außerhalb der Europäischen Union oder an eine internationale Organisation übermittelt werden.

g) Rechte der betroffenen Person und Data Breach

Die betroffene Person hat jederzeit das Recht beim Verantwortlichen der Datenverarbeitung den Zugang zu ihren Daten, sowie die Berichtigung, Sperrung, Ergänzung oder Löschung davon zu beantragen. Zudem kann sie die Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten verlangen oder sich der Verarbeitung der Daten widersetzen. Sie kann auch die Übertragung ihrer Daten an einen anderen Verantwortlichen der Datenverarbeitung anfragen. Dabei erhält sie innerhalb von 30 Tagen eine schriftliche Antwort auf ihre Anfrage, auch auf elektronischem Weg und sofern sie nicht ausdrücklich eine mündliche Antwort beantragt. Wird vom Verantwortlichen der Datenverarbeitung eine Verletzung des Datenschutzes festgestellt (sog. Data Breach), so werden die Aufsichtsbehörden und die betroffene Person in den gemäß der EU-Verordnung vorgesehenen Fällen fristgerecht darüber informiert.

Es steht der betroffenen Person weiter das Recht zu, die Einwilligung zur Verarbeitung der Daten jederzeit zu widerrufen. Für den Widerruf der erteilten Einwilligung kann sie den Verantwortlichen der Datenverarbeitung unter den im Punkt a) angegebenen Kontaktdaten erreichen.

h) Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Sollte die betroffenen Person der Ansicht sein, dass ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, hat sie das Recht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen.

i) Mitteilung der Daten und mögliche Folgen einer Nichtmitteilung

Die Mitteilung der personenbezogenen Daten an den Verantwortlichen der Datenverarbeitung ist nur für die Daten obligatorisch, die für die Erfüllung der Zwecke gemäß Punkt b) erforderlich sind. Werden die Daten nicht mitgeteilt oder die Einwilligung zur Verarbeitung derselben nicht erteilt, so führt dies zur Unmöglichkeit den abgeschlossenen Vertrag korrekt auszuführen und die gesetzlichen Verpflichtungen einzuhalten.

j) Automatisierte Entscheidungsverfahren

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung verwendet auf keinerlei Weise automatisierte Entscheidungsverfahren, die personenbezogenen Daten betreffen. Zudem werden die Daten nicht für Profiling-Zwecke verwendet.